

Übersicht Unterrichtsvorhaben (UV) (Jahrgang 9) (ca. 36-40 W.std.)

UV 1 – (ca. 16 W.Std.) Innenwelten – Räume als persönlicher Ausdruck		
Inhaltsfeld Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Empfehlungen (E) und <u>verbindliche</u> Absprachen (A)
<p>Inhaltsfeld 1: Bildgestaltung Schwerpunkte: - Fläche und Form</p> <p>Inhaltsfeld 2: Bildkonzepte Schwerpunkte: - personale/soziokulturelle Bedingungen: soziokulturelle, historische und biografische Einflüsse auf Gestaltungen</p> <p>Inhaltsfeld 3: Funktionszusammenhänge in Malerei und Grafik Schwerpunkte: - Expression: Ausdruck inneren Erlebens und innerer Vorstellung - Dokumentation: abbildhaft, sachbezogen-wertneutrale Wiedergabe von äußerer Wirklichkeit</p>	<p>Kompetenzbereich Produktion Inhaltsfeld 1 Die Schüler*innen</p> <ul style="list-style-type: none"> - entwerfen Räumlichkeit und Plastizität illusionierende Bildlösungen durch die zielgerichtete Verwendung von Mitteln der Raumdarstellung (Höhenlage, Überdeckung, Maßstabperspektive, Parallelperspektive sowie Ein- und Zwei-Fluchtpunktperspektive, Farb- und Luftperspektive, Licht-Schatten <p>Inhaltsfeld 3</p> <ul style="list-style-type: none"> - analysieren Gesamtstrukturen von Bildern im Hinblick auf Mittel der Flächenorganisation (Ordnungsprinzipien wie Reihung, Streuung, Ballung, Symmetrie, Asymmetrie, Richtungsbezüge), auch mit digitalen Bildbearbeitungsprogrammen <p>Kompetenzbereich Rezeption Inhaltsfeld 1 Die Schüler*innen</p> <ul style="list-style-type: none"> - analysieren Bilder im Hinblick auf Körper- und Raumillusion (Höhenlage, Überdeckung, Maßstabperspektive, Parallelperspektive sowie Ein- und Zwei-Fluchtpunktperspektive, Farb- und Luftperspektive, Licht-Schatten-Modellierung) - bewerten bildnerische Strategien zur Konstruktion utopischer bzw. zukunftsgerichteter Vorstellungen, <p>Inhaltsfeld 2</p> <ul style="list-style-type: none"> - erläutern exemplarisch den Einfluss bildexterner Faktoren (soziokulturelle, historische, ökonomische und ökologische) in eigenen oder fremden Gestaltungen <p>Inhaltsfeld 3 Die Schüler*innen</p> <ul style="list-style-type: none"> - bewerten bildnerische Strategien zur Konstruktion 	<p>Kompetenzbereich Produktion</p> <ul style="list-style-type: none"> - Übungen zu einfachen raumschaffenden Mitteln - Übungen zur Unterscheidung von Perspektiv- und Projektionsdarstellungen, z.B. anhand der Darstellung einfacher geometrischer Körper; - zeichnerische Konstruktion der Einfluchtpunktperspektive (A): z.B. Zeichnen vor Ort im Schulgebäude als Ausgangspunkt für künstlerische Eingriffe im 2. UV (E); Nutzung des iPads zur Erfassung von Raumsituationen - zeichnerische Konstruktion der Zweifluchtpunktperspektive (A): z.B. surreale Verfremdung von Räumen als Ausdruck innerer Vorstellungen - Verstärkung der Körper- und Raumillusion durch Licht und Schatten (A), mittels Schummern und Schraffur <p>Kompetenzbereich Rezeption</p> <ul style="list-style-type: none"> - Historischer Vergleich unterschiedlicher Arten der Raumdarstellung und ihrer Bedeutungsgehalte (A) (z.B. Erfahrungs- und Bedeutungsperspektive im Mittelalter, Zentralperspektive in der Renaissance bei Leonardo, Aufhebung der Perspektive im Kubismus) - Funktionen und Bedeutungsgehalte der Vogel, Frosch- und Normalperspektive (A) <p>Materialien:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bleistift- und Buntstiftzeichnung (Schummern/ Schraffur) (A) <p>Leistungsbewertung (A):</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gestaltungspraktische Versuche und Entwürfe als Dokumentation des Arbeitsprozesses (z.B.

	utopischer bzw. zukunftsgerichteter Vorstellungen, - erläutern malerische, grafische bzw. fotografische Gestaltungen im Hinblick auf fiktionale, expressive, dokumentarische bzw. persuasive Wirkweisen und Funktionen,	dokumentiert mit Skizzen und Notizen als Workbook) - Gestaltungspraktische Problemlösungen (Arbeitsergebnisse), - sonstige Mitarbeit (mündliche Beteiligung, G.A., Kurzreferate, Präsentationen)
--	--	--

UV 2 – (ca. 14 W.Std.) Künstlerische Eingriffe in räumliche Situationen		
Inhaltsfeld Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Empfehlungen (E) und verbindliche Absprachen (A)
<p>Inhaltsfeld 1: Bildgestaltung Raum: plastisch-räumliche Gestaltungsmittel (Masse, Volumen, Körper-Raum-Bezug, Proportion)</p> <p>Inhaltsfeld 2: Bildkonzepte personale/soziokulturelle Bedingungen: soziokulturelle, historische und biografische Einflüsse auf Gestaltungen</p> <p>Inhaltsfeld 3: Funktionszusammenhänge in Malerei und Grafik Expression: Ausdruck inneren Erlebens und innerer Vorstellung</p>	<p>Kompetenzbereich Produktion Die Schüler*innen Inhaltsfeld 1</p> <ul style="list-style-type: none"> - gestalten gezielt plastisch-räumliche Phänomene mit Mitteln plastischer Organisation (Masse, Volumen, Körper-Raum-Bezug, Proportion) durch zusammenfügende Verfahren, - beurteilen im Gestaltungsprozess das Anregungspotenzial von Materialien und Gegenständen für neue Form-Inhalts-Bezüge und neue Bedeutungszusammenhänge <p>Inhaltsfeld 2</p> <ul style="list-style-type: none"> - gestalten Bilder durch das Verfahren der Collage und Montage als Denk- und Handlungsprinzip <p>Inhaltsfeld 3</p> <ul style="list-style-type: none"> - entwickeln mit plastischen bzw. architektonischen Ausdrucksmitteln fiktionale, expressive, dokumentarische bzw. persuasive Gestaltungskonzepte <p>Kompetenzbereich Rezeption Die Schüler*innen Inhaltsfeld 1</p> <ul style="list-style-type: none"> - erläutern den Einsatz von Mitteln plastischer Organisation (Masse, Volumen, Körper-Raum-Bezug, Proportion) bei dreidimensionalen Gestaltungen - untersuchen und beurteilen die Bearbeitung und Kombination heterogener Materialien in Collagen/Assemblagen/Montagen, <p>Inhaltsfeld 2</p> <ul style="list-style-type: none"> - erläutern an eigenen und fremden Gestaltungen die individuelle bzw. 	<p>Kompetenzbereich Produktion</p> <ul style="list-style-type: none"> - Planung und Umsetzung von installativen Eingriffen, z.B. in Form des Modellbaus (Schachteln oder Guckkästen, z.B. in Form von Installationen in schulischen oder häuslichen Raumecken - Einsatz von Portfolio/Workbook zur Entwicklung von Konzepten, z.B.: Mögliche Themen für installative Konzepte: „Leistungsdruck“; „fiktiver biografischer Raum“; „Emotionen als Raumerfahrung“ - Z.B. Interventionen im Schulraum <p>Empfehlung: Partner- oder Gruppenarbeit</p> <p>Kompetenzbereich Rezeption</p> <ul style="list-style-type: none"> - (A): Auseinandersetzung mit künstlerischen Positionen z.B. Rebecca Horn, Schwitters, Kabakov, Anna Oppermann <p>Materialien:</p> <ul style="list-style-type: none"> - (E) Mixed Media - (E) Fotografie zur Dokumentation des Arbeitsprozesses und des Ergebnisses sowie als Interpretationsmedium <p>Leistungsbewertung (A):</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gestaltungspraktische Versuche und Entwürfe als

	biografische Bedingtheit von Bildern, auch unter Berücksichtigung der Genderdimension Inhaltsfeld 3 - erläutern plastische bzw. architektonische Gestaltungen im Hinblick auf fiktionale, expressive, dokumentarische bzw. persuasive Wirkweisen und Funktionen - diskutieren bildnerische Möglichkeiten zur Visualisierung inneren Erlebens und Vorstellens,	Dokumentation des Arbeitsprozesses (dokumentiert mit Fotos, Skizzen, Workbook) - Gestaltungspraktische Problemlösungen (Arbeitsergebnisse) - sonstige Mitarbeit (mündliche Beteiligung, G.A., Kurzreferate, Präsentationen eigener Projekte und Konzepte)
--	--	---

UV 3 – (ca. 6-10 W.Std.) Street Art

Inhaltsfeld Inhaltliche Schwerpunkte	Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	Empfehlungen (E) und <u>verbindliche</u> Absprachen (A)
Inhaltsfeld 2: Bildkonzepte - personale/soziokulturelle Bedingungen: soziokulturelle, historische und biografische Einflüsse auf Gestaltungen Inhaltsfeld 3: Funktionszusammenhänge in Malerei und Grafik - Persuasion: Beeinflussung von Rezipientinnen und Rezipienten	Kompetenzbereich Produktion Die Schüler*innen Inhaltsfeld 1 - beurteilen im Gestaltungsprozess das Anregungspotenzial von Materialien und Gegenständen für neue Form-Inhalts-Bezüge und neue Bedeutungszusammenhänge, Inhaltsfeld 3 - entwickeln mit malerischen, grafischen bzw. fotografischen Ausdrucksmitteln fiktionale, expressive, dokumentarische bzw. persuasive Gestaltungskonzepte Kompetenzbereich Rezeption Die Schüler*innen Inhaltsfeld 2 - überprüfen und bewerten rechtliche Grundlagen des Persönlichkeits- (u.a. Bildrechts), Urheber- und Nutzungsrechts (u.a. Lizenzen) - erläutern exemplarisch den Einfluss bildexterner Faktoren (soziokulturelle, historische, ökonomische und ökologische) in eigenen oder fremden Gestaltungen Inhaltsfeld 3 - erläutern malerische, grafische bzw. fotografische Gestaltungen im Hinblick auf fiktionale, expressive, dokumentarische bzw. persuasive Wirkweisen und Funktionen - bewerten das Potenzial von bildnerischen Gestaltungen bzw. Konzepten zur bewussten	Kompetenzbereich Produktion - zeichnerische, malerische oder plastische Interventionen im schulischen und städtischen Kontext (A) - fotografische Dokumentation als Workbook (A) Kompetenzbereich Rezeption - Street Art (z.B. Banksy vs. Mr. Brainwash) Materialien: - Mixed Media (A); - Schablonen/ Stencils (E) Leistungsbewertung (A): - Gestaltungspraktische Versuche und Entwürfe als Dokumentation des Arbeitsprozesses (dokumentiert mit Skizzen, Workbook), Erläuterungen des Konzepts - sonstige Mitarbeit (mündliche Beteiligung, G.A., Kurzreferate, Präsentationen)

	Beeinflussung der Rezipientinnen und Rezipienten.	
--	--	--